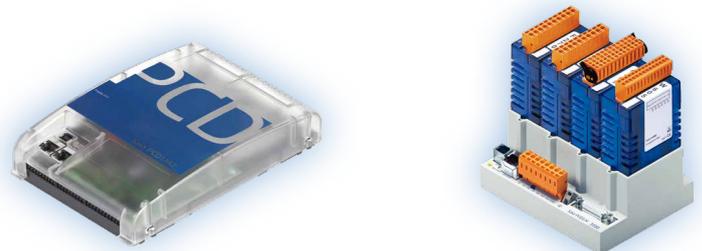
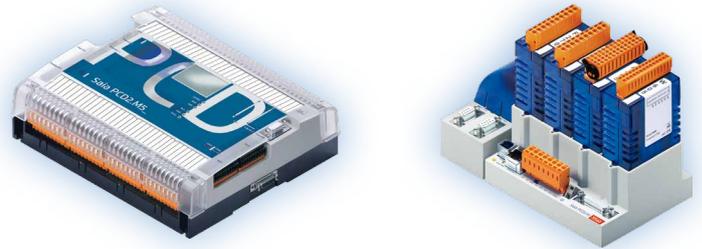


PCD2.W745/PCD3.W745

Universale Module für die Temperaturmessung mit Thermoelernen und Widerstandsthermometer in Verbindung mit den PCD1-, PCD2- und PCD3-Gerätelinien.



Merkmale des SBC Temperaturmesssystems

- Vier Messeingänge mit je 4 Federkraftklemmen, alle Eingänge mit Software konfigurierbar
- Galvanische Trennung der Eingänge zur PCD (die Kanäle sind untereinander nicht getrennt)
- Integrierte Kaltstelle für die Messung mit Thermoelernen
- Externe Kaltstellentemperatur kann via Kanal 0 gemessen werden
- RTD-Messung mit 2-, 3-, und 4-Leiter Anschluss

Leistungsfähige Sensor Diagnose

- Erkennung von Über- oder Unterschreitung des Messbereiches
- Erkennung von Messleitungsunterbrüchen
- Kurzschlusserkennung bei Widerstandsthermometer (RTD)
- 3 LED für Konfiguration, Datenerfassung, Anschlusszustände, Leitungsunterbrüche oder Kurzschlüsse
- 3 AWL-Funktionsblöcke (FB) und Grafk-Funktionsblöcke (FBoxen) für PCD (via PG5) oder für die Serie xx7 (via I/O Builder) sind in den Standard Applikationselementen enthalten (ohne Aufpreis)

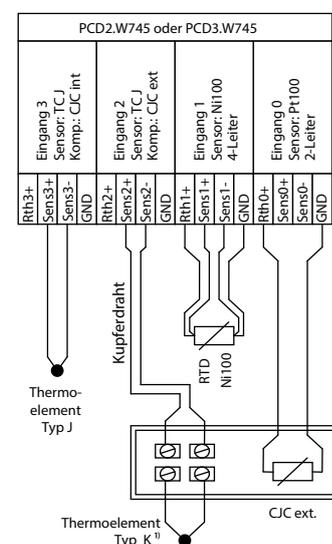
Hardware Konfiguration

- PCD2.W745 Module werden in der ganzen PCD2-Familie eingesetzt. Dazu gehören PCD1, PCD2, DDC/PLC und die Steuergeräte der Serie-xx7
- PCD3.W745 Module werden eingesetzt in: PCD3.Mxxxx, PCD3.Txxx und PCD3.Cxxx
- Die Hardware Konfiguration von PCD1/2/3 CPU erfolgt mit dem Programmier-Tool PG5, dem Netzwerk-Editor S-Net und mit MonitoRio für die Inbetriebnahme von PCD3.Txxx via einen Web-Server
- Die Hardware Konfiguration von xx7 CPU erfolgt mit der Original Step[®]7 Software von Siemens[®]. Die Modulparameter werden mit dem xx7-I/O-Builder definiert

Software Konfiguration

- Für die Module PCD2.W745 und PCD3.W745 gibt es eine FBox mit welcher sie parametrieren und in Fupla-Seiten integriert werden können

Konfigurations- und Anschlussbeispiel



STEP[®], SIMATIC[®], Siemens[®], S7-300[®] und S7-400[®] sind eingetragene Warenzeichen der Siemens AG.

¹⁾ Eingang 2: Thermoelement Typ K kombiniert mit externer Kaltstelle CJC ext. (RTD Pt 100, 2-Leiter) an Eingang 0 zur Kompensation der Kaltstellentemperatur.

Technische Daten

PCD2.W745/PCD3.W745	TC Typ J	TC Typ K	Pt 100/Pt 1000	Ni100/Ni1000
Messbereich	-210...1200°C	-270...1372°C	-200...850°C	-60...250°C
Auflösung			0.1°C	
Betriebstemperatur			0...55°C	
Grundgenauigkeit			0.05%	
Messgenauigkeit bei 25° Umgebungstemperatur	-100...+100°C: <0.4°C ^{*)} -150...+500°C: <0.7°C ^{*)} -150...+1000°C: <1.0°C ^{*)}		-100...+100°C: <0.3°C ^{*)} -200...+500°C: <0.5°C ^{*)} -200...+1000°C: <0.5°C ^{*)}	
Temperaturkoeffizient (0°...55°C)	10 ppm des max. Bereichs/°C ^{*)}		80 ppm des max. Bereichs/°C	
Messzeit/Eingang		250 ms		
Messgenauigkeit (intern)		16 Bit		
50 Hz-Unterdrückung		> 75 DB		
60 Hz-Unterdrückung		> 60 DB		
Ltgs. Bruchererkennung		ja		
Kurzschlusserkennung	nein			ja
Linearisierung		integriert		
Kaltstellenkompensation		integriert oder extern		
Galvanische Trennung	500 Vdc zwischen der PCD und den Analogeingängen (die Kanäle sind untereinander nicht getrennt)			

^{*)} Ohne CJC-Toleranz

Einsatzbereich

Die PCD2.W745 und PCD3.W745 Module dienen zur Temperaturregelung und Temperaturüberwachung in der Prozessautomation, Messung sehr hoher Temperaturen mit Thermoelementen (TC) Typ J und K und sehr genauer Temperaturmessung mit stabilen Widerstandsthermometern (RTD) Pt/Ni 100 oder 1000.

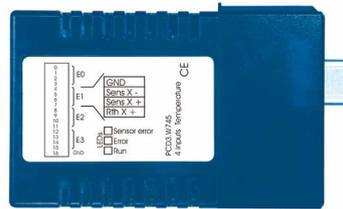
Auf Anfrage: Thermoelemente Typen R, S, T, E, N

PCD2.W745



Abmessungen: 52 × 86 mm

PCD3.W745



Abmessungen: 56 × 97 mm

Bestellangaben

Typ	Beschreibung	Gewicht
PCD2.W745	Temperaturmodul für bis zu 4 Messeingänge	40 g
PCD3.W745	Temperaturmodul für bis zu 4 Messeingänge	80 g

Saia-Burgess Controls AG

Bahnhofstrasse 18 | 3280 Murten, Schweiz
T +41 26 672 72 72 | F +41 26 672 74 99
www.saia-pcd.com

support@saia-pcd.com | www.sbc-support.com